

# OMNIBUSREVUE SEMINARREIHE

## Neue Rahmenbedingungen im ÖPNV

Donnerstag, 11. September 2008, Göttingen

## Finanzierungs- und beihilferechtliche Probleme im künftigen ÖPNV

Dienstag, 14. Oktober 2008, Neu-Ulm

## Der Verkehrsverbund – Auslaufmodell oder Zukunftsform?

Dienstag, 11. November 2008, Bad Homburg

## Erfolgreich in der Krise

Dienstag 9. Dezember 2008, Berlin

WISSEN MIT  
NÄHRWERT



In Kooperation mit



**Donnerstag, 11. September 2008, Göttingen**  
**Neue Rahmenbedingungen**  
**Einblick – Strategie**  
**– Zukunft**



Jahrelang wurde in Brüssel um eine EU-Verordnung gerungen, die neue Maßstäbe für einen zukunftsfähigen Nahverkehr setzen sollte. Im Dezember 2009 beginnt nun das neue Zeitalter im ÖPNV. Was wird sich ändern? Was hat Bestand? Welche Strategie ist notwendig, um am Markt zu bestehen? Wo sind künftig kommunale und private Unternehmen unterwegs? Kreuzen sich ihre Wege, gibt es neue Partnerschaften? Diese und viele andere Fragen will das Auftaktseminar der OMNIBUSREVUE stellen und beantworten.

**Dienstag, 14. Oktober, Neu-Ulm**  
**Finanzierungs- und**  
**beihilferechtliche**  
**Probleme**

Die Grundlage eines erfolgreichen Nahverkehrs ist neben Rechtssicherheit vor allem Finanzierungssicherheit. Was aber passiert, wenn neue Rahmenbedingungen bisherige Finanzzahlungen infrage stellen? Stehen wir gar vor einem neuem Finanzierungssystem und wie werden Bund, Länder und Kommunen sich die nächsten Jahre aufstellen?

Noch ist der Raum von Spekulationen gefüllt – Die OMNIBUSREVUE wird das beenden und die Tür zeigen, durch die kompetente Unternehmen gehen werden. Denn nur wer rechtzeitig weiß, wo die Reise hingehet, wird am Ende auch dort ankommen ...

## IHR PROGRAMM

9.30 – 10.00 Uhr

Was ist Sache? Die neue EU-VO 1370/07 und ihre Umsetzung in nationales Recht

**Gunther Mörl**

Hauptgeschäftsführer  
 Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer (bdo)

10.00 – 10.45 Uhr

Altunternehmerprivileg, kommerzielle Verkehre und Genehmigungswettbewerb nach neuem Recht

**RA'in Pia Denzin LL.M.,**  
 Gaßner, Groth, Siederer & Coll.

10.45 – 11.30 Uhr

Kosten- oder Konzeptwettbewerb im ÖPNV. Neue Wege der Vergabe nach der EU-VO 1370/07

**RA Thomas H. Fischer**  
**RA Jan Liepe**

Waldeck Rechtsanwälte

11.30 – 12.00 Uhr **Diskussion**

12.00 – 13.15 **Mittagspause**

13.15 – 14.15 Uhr

Nutzung von Übergangsfristen nach EU-VO 1370/07. Ergebnis von Wirtschaftlichkeitsanalysen und Angemessenheitsprüfung im Verbände-ÖPNV

**Leo Ernst**

Senior Consultant  
 PKF Industrie- und Verkehrstreuhand GmbH

**Ronald Bäuerle**

Geschäftsführer  
 Ludwigsburger Verkehrslinien

14.15 – 15.00 Uhr

Zukunftsorientierte Kooperationsformen zwischen DB Stadtverkehr und privaten Verkehrsunternehmen

**Uwe Loeschmann**

Leiter Geschäftsentwicklung und Nationale Märkte  
 DB Stadtverkehr

15.00 – 15.45 Uhr

Ein Mittelständler im künftigen ÖPNV. Strategie und Ausblick

**Henrik Behrens**

Geschäftsführer  
 Rhenus Veniro GmbH & Co. KG

15.45 – 16.30 Uhr

ÖPNV in Unternehmerhand. Die Zukunft der Privatwirtschaft – ein Aus- und Einblick

**Rainer Hüttebräucker**

Geschäftsführender Gesellschafter, Verkehrsbetrieb  
 Hüttebräucker GmbH

16.30 – 17.00 Uhr

**Abschlussdiskussion**

**Moderation: Martin**

**Kaßler, Gunther Mörl**  
 Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer

## VERANSTALTUNGSORT

Freizeit In  
 Dransfelder Straße 3  
 37079 Göttingen  
 Tel. 00 49 (0) 5 51 / 90 01-0  
 www.freizeit-in.de  
 info@freizeit-in.de

## IHR PROGRAMM

9.30 – 10.00 Uhr

Die Grundlage des ÖPNV: Eine gesicherte Finanzierung

**Gunther Mörl**

Hauptgeschäftsführer  
 Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer

10.00 – 11.00 Uhr

Die wichtigsten ÖPNV-Finanzierungsmittel und ihre Entwicklung in den kommenden Jahren

**Prof. Dr. Holger Zuck**

Anwaltskanzlei Zuck  
 Lehrbeauftragter an der Hochschule Heilbronn

11.00 – 12.00 Uhr

Darstellung der Risiken bei der Ausreichung von Fördermitteln. Wie können Rückforderungsansprüche von Fördermittelgebern abgewiesen werden?

**Martin Kupfrian**

Rechtsanwaltsgesellschaft  
 Martin Kupfrian mbH

12.00 – 12.30 Uhr **Diskussion**

12.30 – 14.00 **Mittagspause**

14.00 – 15.00 Uhr

ÖPNV-Finanzierungsoptionen der Zukunft. Zwingen europäische Vorgaben zu neuen Wegen in der Finanzierung?

**Dr. Felix Berschin**

Nahverkehrsberatung Südwest

15.00 – 16.30 Uhr

Gestaltungsoptionen nach EU-VO 1370/07. Direktvergaben für klein- und mittelständische Unternehmen und Verbundfinanzierung außerhalb des Vergaberechts über Tarifabsenkungsmaßnahmen

**Hans Hafenrichter**

PKF Industrie- und Verkehrstreuhand GmbH

16.30 – 17.00 Uhr

**Abschlussdiskussion**

**Moderation: Martin Kaßler, Gunther Mörl**  
 Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer

## VERANSTALTUNGSORT

SETRA Kundencenter  
 Carl-Zeiss-Straße 2  
 89231 Neu-Ulm  
 Tel. 00 49 (0) 7 31 / 181-0  
 www.setra.de (Anfahrt)

Dienstag, 11. November 2008, Bad Homburg

## Der Verkehrsverbund – Auslaufmodell oder Zukunftsform?

Wie werden beihilferechtliche Fragen im Zusammenhang mit verbundspezifischen Zahlungen geregelt? Sollten Gestaltungsrechte weitgehend auf den Verbund übertragen werden oder beim Unternehmer verbleiben? Welche Rolle spielen zukünftig die Aufgabenträger in diesem Konzert?

### IHR PROGRAMM

9.30 – 10.00 Uhr

Der Verkehrsverbund aus verbandspolitischer Sicht

**Gunther Mörl**

Hauptgeschäftsführer  
Bundesverband Deutscher  
Omnibusunternehmer

10.00 – 10.45 Uhr

Der Verkehrsverbund vor dem Hintergrund der EU-VO 1370/07 und der aktuellen EuGH-Rechtsprechung

**RA Dr. Winrich Ipsen**

Ministerialrat a. D.

10.45 – bis 11.30 Uhr

Ausschreibung oder Direktvergabe bei Verbundunternehmen? Ergebnisse einer aktuellen Studie

**Hubert Resch**

Beratung Hubert Resch

11.30 – 12.00 Uhr **Diskussion**

12.00 – 13.00 **Mittagspause**

13.00 – 13.45 Uhr

Der Verkehrsverbund als „Klammer“ des Nahverkehrs. Ein Vergleich zwischen Baden-Württemberg und Hessen

**Dirk Dannenfeld**

ÖPNV-Referent  
Netzwerk Convia Berlin

13.45 – 14.30 Uhr

Der Verkehrsverbund als Partner. Bestandsaufnahme

und Perspektiven vor dem Hintergrund sich wandelnder Rahmenbedingungen

**Thomas Hachenberger**

Geschäftsführer Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart VVS

14.30 – 15.15 Uhr

Chancen und Risiken von privaten Unternehmen im Verkehrsverbund

**Eckhard Busch**

Ministerialdirigent a. D.

15.15 – 16.00 Uhr

Die künftige Finanzierung des Verkehrsverbundes: Probleme und Lösungen

**Martin Husmann**

Vorstandssprecher  
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

16.00 – 16.45 Uhr

Private Kooperationen im Verbund: Chancen und Perspektiven

**Franz Schweizer**

Schweizer-Reisen Waldachtal

16.45 – 17.00 Uhr

**Abschlussdiskussion**

### VERANSTALTUNGSORT

Parkhotel Bad Homburg  
Kaiser-Friedrich-Promenade 53  
61348 Bad Homburg v. d. H.  
Tel. 00 49 (0) 61 72 / 8 01-0  
[www.parkhotel-bad-homburg.de](http://www.parkhotel-bad-homburg.de)  
[info@parkhotel-bad-homburg.de](mailto:info@parkhotel-bad-homburg.de)



Dienstag, 9. Dezember 2008, Berlin

## Erfolgreich in der Krise

Das Seminar ist für Führungskräfte und Entscheider in Unternehmen ausgerichtet und praxisnah gestaltet. Wert wird vor allem auf Krisenprävention und Medienarbeit in Krisensituationen gelegt. Wie installiert man im Unternehmen eine Krisen-Basis? Wer handelt im Auftrag von wem? Was ist mit meiner Belegschaft? Wie sage ich es dem Verbraucher? Wie gehe ich auf Medien und Politik zu? Welches Auftreten muss ich an den Tag legen? Diese und andere Fragen sollen im Seminar angeschnitten, beantwortet und erprobt werden.

Die Referenten verfügen über umfangreiche Erfahrung im Umgang mit Krisenmanagement und sind Ansprechpartner Nummer eins bei Busunfällen oder betrieblichen Katastrophen für Unternehmen, Medien und Politik.

**Gunther Mörl**, Hauptgeschäftsführer Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer

**Martin Kaßler**, Leiter Medien & Kommunikation, Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer

### IHR PROGRAMM

9.30 – 10.00 Uhr

**Einführung in das Thema**

10.00 – 11.30 Uhr

**Krisenprävention**

Krisen können nicht verhindert werden. Aber Unternehmen, die mit einem Krisenfall rechnen und vorsorgen, sind besser vor Unwägbarkeiten und der Ausweitung hin zu einer Unternehmenskrise vorbereitet.

11.30 – 13.00 Uhr

**Der Krisenfall. Was nun?**

Wie aus dem Nichts kann es jedes Unternehmen bis an die Substanz treffen. Ein Busunfall, eine Brandkatastrophe oder andere unvorhersehbare Ereignisse können im schlimmsten Fall bis zur Aufgabe der Geschäftstätigkeit führen. Damit es dazu nicht kommt, sind erste Maßnahmen oft wegweisend. Diese werden vorgestellt, ausführlich erläutert und exemplarisch durchgespielt.

13.00 – 14.00 Uhr

**Mittagspause**

14.00 – 17.00 Uhr

**Die Krise in den Medien – Unternehmenskrise?**

Schnell kann man sich in der Krise um Kopf und Kragen reden. Wer meint in der Krise schweigen zu müssen, landet aber meist in der gleichen Falle. Wie kann ausgewogen aufgetreten und argumentiert werden, damit das Unternehmen langfristig keinen Schaden nimmt? Anhand einer Medien-Strategie, zahlreicher Beispiele und praxisnaher Übungen wie Interview-Trainings sollen Sie aufgebaut werden, um in der Krise den richtigen Ton zu treffen, sowohl gegenüber den Medien und der Politik, aber auch gegenüber dem Verbraucher und der Belegschaft.

### VERANSTALTUNGSORT

Hotel Spreebogen Berlin  
Alt-Moabit 99  
10559 Berlin  
00 49 (0) 30 / 39 92 09 20  
[www.hotel-spreebogen.de](http://www.hotel-spreebogen.de)  
[info@hotel-spreebogen.de](mailto:info@hotel-spreebogen.de)



# Anmeldung

Antwortfax +49 (0) 89 / 4372 -2207

OMNIBUSREVUE  
Springer Transport Media GmbH  
Neumarkter Straße 18

81673 München



## ANMELDEFORMULAR

**Ja**, ich melde mich zu folgendem Seminar an:  
**Neue Rahmenbedingungen im ÖPNV**  
Donnerstag, 11. September 2008, Göttingen  
Hotel Freizeit In

**Ja**, ich melde mich zu folgendem Seminar an:  
**Finanzierungs- und beihilferechtliche Probleme im zukünftigen ÖPNV**  
Dienstag, 14. Oktober 2008, Neu-Ulm  
Setra Kundencenter

**Ja**, ich melde mich zu folgendem Seminar an:  
**Der Verkehrsverbund – Auslaufmodell oder Zukunftsform?**  
Dienstag, 11. November 2008, Bad Homburg  
Parkhotel Bad Homburg

**Ja**, ich melde mich zu folgendem Workshop an:  
**Krisenmanagement**  
Dienstag 9. Dezember 2008, Berlin  
Hotel am Spreebogen

### Teilnahmegebühr

€ 650,- zzgl. ges. MwSt. (€ 490,- zzgl. ges. MwSt. für Abonnenten der OMNIBUSREVUE und Mitglieder der bdo-Landesverbände, siehe AGB) pro Seminar. Rabatt bei Teilnahme an mehreren Seminaren:

Teilnehmer 1

Teilnehmer 2

Firma

Branche

Größe der Firma

1-50  51-250  mehr als 250 Mitarbeiter

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

### Sonderpreis bei Teilnahme an mehreren Seminaren:

2. Seminar: minus 50 Euro
3. Seminar: minus 60 Euro
4. Seminar: minus 70 Euro

Abonnenten-Nr. oder bdo-Landesverband (Bitte angeben!)

### Stornierung

Die schriftliche Abmeldung bis acht Tage vor Veranstaltungsbeginn ist kostenfrei. Ab sieben Tagen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr von 50 Prozent der Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) berechnet. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Eine kostenfreie Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

### Kontakt

OMNIBUSREVUE  
Springer Transport Media GmbH  
Neumarkter Straße 18  
81673 München  
Tel. 00 49 (0) 89 / 43 72 -21 67  
Fax 00 49 (0) 89 / 43 72 -22 07  
[www.omnibusrevue.de](http://www.omnibusrevue.de)  
elisabeth.unsin@springer.com

**Ja**, ich akzeptiere die AGB, zu finden unter  
[http://www.mediacentrum.de/fm/2714/AGB\\_aka02\\_2007\\_ohne.215880.pdf](http://www.mediacentrum.de/fm/2714/AGB_aka02_2007_ohne.215880.pdf)

Datum, Unterschrift